

Investieren
nach ökonomischen,

Nachhaltig

ökologischen und sozialen
Kriterien



prima
Fonds

PRIMA – Global Challenges

Nachhaltig investieren

Inhalt

Globale Herausforderungen	4
Investieren Sie in nachhaltiges Wirtschaften!	4
Innovativ: Die Anlageziele	5
Der Investmentprozess	6
Fondsdetails: PRIMA – Global Challenges	8
Starke Partner für Ihren Erfolg	9
So können Sie in den PRIMA – Global Challenges investieren	10
Vorteile einer Anlage in den PRIMA – Global Challenges	10
Risiken einer Anlage in den PRIMA – Global Challenges	10
Weitere Kontaktmöglichkeiten	11

„Wirtschaftsprinzip Nachhaltigkeit – entscheidender Erfolgsfaktor“



Thomas Hellener
Geschäftsführer der
PRIMA Fonds Service GmbH

Das Konzept „Nachhaltigkeit“ feierte im Jahr 2013 sein 300-jähriges Jubiläum. Als „Schöpfer“ des Begriffs gilt Hans Carl von Carlowitz, der in seinem Werk „Sylvicultura Oeconomica“ 1713 erstmals den Gedanken formulierte, respektvoll und pfleglich mit der Natur und ihren Ressourcen umzugehen.

In der Finanzwirtschaft hat das Thema Nachhaltigkeit inzwischen einen festen Platz eingenommen. Aufgeklärte Anleger erwarten mehr als nur Rendite. Sie wollen genau wissen, wo und wie ihr Geld wirkt. Das gilt für Privatanleger und institutionelle Investoren gleichermaßen.

Geldanlagen nach ethisch-ökologischen Kriterien und eine gute Rendite sind kein Widerspruch. Im Gegenteil: Unternehmen, die ökologische und soziale Risiken erkennen und erfolgreich managen, sind langfristig auch ökonomisch erfolgreicher. Das zeigen Studien unabhängiger und renommierter Institute eindrucksvoll. Nach-

haltige Anlagen liefern per se keine schlechteren Ergebnisse. Tendenziell wirkt sich ihre Berücksichtigung über alle Anlageklassen hinweg sogar eher positiv aus, nicht zuletzt weil durch nachhaltig gemanagte Kapitalanlagen Ereignisrisiken wie in Japan (Tepco-Atomkatastrophe Fukushima) und im Golf von Mexiko (BP-Oil Havarie) reduziert werden können.

Das Wirtschaftsprinzip Nachhaltigkeit erweist sich in der Finanzwelt immer deutlicher als langfristig entscheidender Erfolgsfaktor.

Globale Herausforderungen

Globale Herausforderungen: Artenvielfalt erhalten, Klimawandel stoppen

Die Menschheit steht, jenseits der tagespolitischen Agenda, vor gewaltigen globalen Problemen. Beispiel Klimawandel: Der Weltklimarat prognostiziert bis Ende des Jahrhunderts einen durchschnittlichen Temperaturanstieg zwischen 1,8 und 4° C, sofern keine Gegenmaßnahmen ergriffen werden. Als Folge werden ein weiteres beschleunigtes Abschmelzen der Gletscher und Poleiskappen, der Anstieg des Meeresspiegels sowie zunehmende Orkane, Überschwemmungen und Dürreperioden mit entsprechenden Schäden erwartet. Die jährlichen Kosten des Klimawandels steigen nach Schätzung des Stern-Reports auf über 5% des weltweiten Brutto-sozialprodukts. Gleichzeitig wird die Weltbevölkerung laut UN-Schätzung bereits bis 2050 auf fast 10 Milliarden Menschen wachsen. Vor allem in den Schwellenländern nimmt die Bevöl-

kerung explosionsartig zu. In den Industrieländern dagegen werden ein Rückgang der Bevölkerung und – damit einhergehend – eine Überalterung der Gesellschaft mit weitreichenden sozialen und ökologischen Folgen erwartet.

Beispiel Artenvielfalt: Über 21.000 Tier- und Pflanzenarten sind nach Angaben der Weltnaturschutzunion aktuell vom Aussterben bedroht. 13,5 Millionen Hektar Wald wurden nach einer Schätzung der FAO (Food and Agriculture Organization of the United Nations) in den Jahren 2000 – 2005 jährlich zerstört. Allein 0,5 bis 1% der Fläche des tropischen Regenwalds gehen jährlich verloren. Die Folgen dieses Raubbaus für das ökologische Gleichgewicht, für Klima, Wasser und Einkommen der Bevölkerung sind beträchtlich.

Investieren Sie in nachhaltiges Wirtschaften!

Investieren Sie in nachhaltig wirtschaftende Unternehmen!

Nicht nur als Wähler und Verbraucher, auch als Anleger können Sie maßgeblich zu einer Bewältigung der beschriebenen Herausforderungen beitragen, indem Sie in Aktien nachhaltig wirtschaftender Unternehmen investieren. Unternehmen, die globale Probleme zu lösen versuchen, handeln politisch, sozial, ökologisch und ökonomisch sinnvoll. Sie entwickeln zukünftig gefragte Technologien, benötigen zumeist weniger kostenintensive Ressourcen, profitieren von staatlichen Förderungen und dank ihrer Reputation vom Goodwill ihrer Kunden und Geschäftspartner. Zuletzt wirken sie so als Katalysatoren für ein umwelt- und sozial verträglicheres Wirtschaften des Marktes.

Aktionäre und Aktienfondsbesitzer, die in solche Unternehmen investieren, handeln nachhaltig und können wirtschaftlich gewinnen. Sie sind an den Vermögenswerten und Erträgen beteiligt und profitieren in Form von Kursgewinnen und Dividendenaus-schüttungen. Zugleich bieten ihnen Sachwerte wie Immobilien, Markenrechte oder Patente, einen substanziellen Schutz gegen einen möglichen Anstieg der Inflation, wie er als Folge der expansiven Geldpolitik der Notenbanken von vielen Wirtschaftsfachleuten erwartet wird.

Innovativ: Die Anlageziele

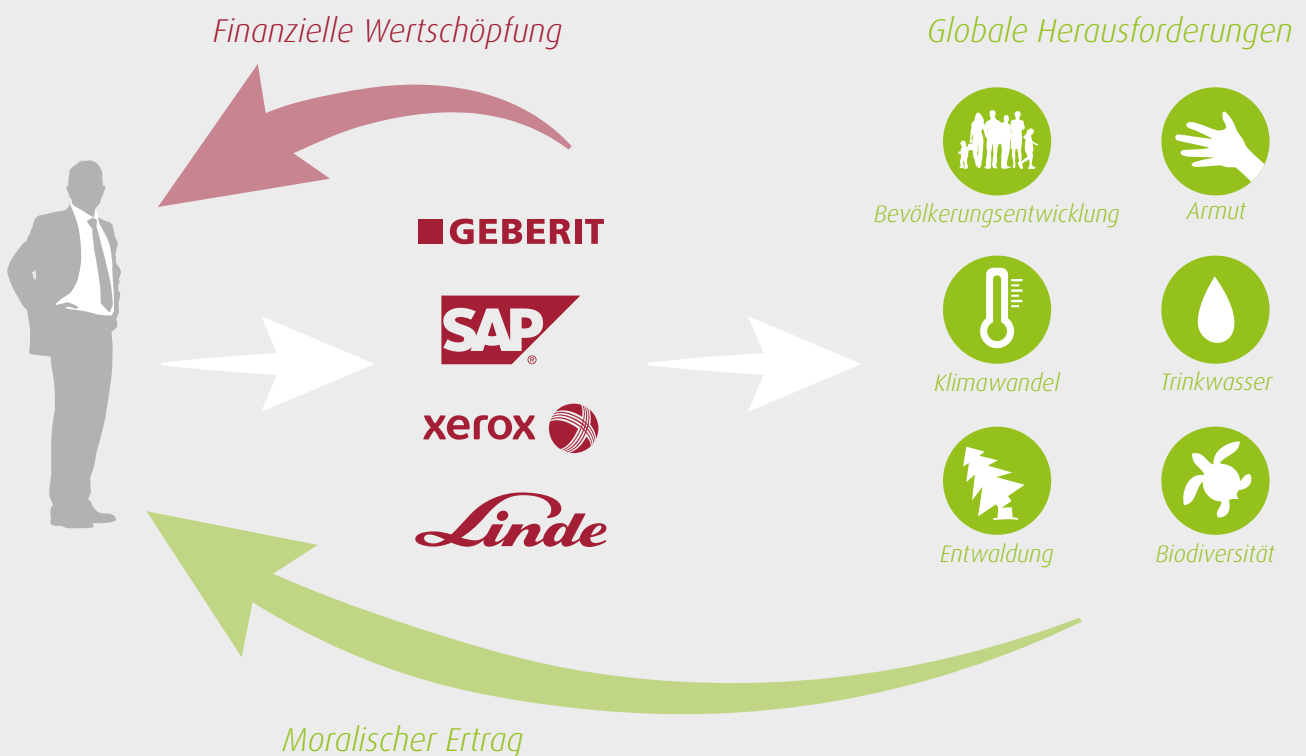
Mit dem PRIMA – Global Challenges wird die Dynamik des Leitbildes „Nachhaltige Entwicklung“ erstmals konsequent und nachvollziehbar abgebildet. Im Rahmen einer umfassenden Analyse von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Zielsystemen wurden sieben globale Handlungsfelder identifiziert. Für die Auswahl der Unternehmen ist entscheidend, inwiefern sie sich aktiv den großen globalen Herausforderungen stellen. Die sieben Handlungsfelder sind im Einzelnen:

- Bekämpfung der Ursachen und Folgen des **Klimawandels**
- Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit **Trinkwasser**

- Beendigung der Entwaldung und Förderung nachhaltiger **Waldwirtschaft**
- Erhalt der **Artenvielfalt**
- Lösung mit der **Bevölkerungsentwicklung** verbundener Probleme
- Bekämpfung der **Armut**
- Unterstützung verantwortungsvoller Führungs- (**Governance-**) Strukturen

Die im PRIMA - Global Challenges enthaltenen Unternehmen stellen sich dieser Verantwortung aktiv, fördern durch ihre Produkt- und Dienstleistungspalette eine nachhaltige Entwicklung und erschließen sich gleichzeitig Chancen für ihre zukünftige Geschäftsentwicklung.

Der PRIMA – Global Challenges investiert in nachhaltig wirtschaftende Unternehmen aus der EU und den G7-Staaten.



Der Investmentprozess

Durch Positiv- und Ausschlusskriterien werden die sieben globalen Handlungsfelder konkretisiert.

Durch Positiv- und Ausschlusskriterien werden die sieben globalen Handlungsfelder konkretisiert und so die Basis für die Auswahl geeigneter Unternehmen für den PRIMA – Global Challenges geschaffen. Der Auswahlprozess folgt einem zweistufigen Verfahren:

Im ersten Schritt prüft die Nachhaltigkeits-Ratingagentur oekom research im Rahmen ihres oekom Corporate Ratings die Einhaltung von sozialen und ökologischen Standards durch die Unternehmen, die Bestandteil des oekom-Universums sind. Die Unternehmen, die im Branchenvergleich in ökologischer, sozialer und ethischer Hinsicht die höchsten Standards setzen, qualifizieren sich im Rahmen dieses absoluten Best-in-Class-Ansatzes für das Anlageuniversum.

Strenge Ausschlusskriterien

Unternehmen aus den nachfolgenden Geschäftsfeldern oder Unternehmen mit kontroversen Geschäftspraktiken werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Geschäftsfelder:

- Atomenergie
- Biozide
- Chlorchemie
- grüne Gentechnik
- Rüstung

Geschäftspraktiken:

- Umweltverstöße, z. B. Übernutzung oder Verschmutzung von Gewässern
- Verstöße gegen fundamentale Menschenrechts- und Arbeitsnormen
- Verstöße in den Bereichen Korruption und Bilanzfälschung

Auch Unternehmen, die gegen Umweltauflagen, fundamentale Menschenrechts- und Arbeitsschutznormen oder grundlegende Governanceprinzipien wie Korruption oder

Bilanzfälschung verstoßen finden keinen Eingang in den Fonds.

Aus der Gesamtheit der Unternehmen, die sowohl den sozialen und ökologischen Standards nach dem oekom Corporate Rating als auch den Ausschlusskriterien genügen wählt oekom research gemeinsam mit einem unabhängigen Investitions-Beirat in einem zweiten Schritt diejenigen Unternehmen aus, die im Rahmen ihres Kerngeschäfts substantielle und richtungweisende Beiträge zur Bewältigung der globalen Herausforderungen leisten. Grundlage dieser Auswahl ist eine umfassende Analyse der Handlungsoptionen der einzelnen Branchen im Hinblick auf die globalen Herausforderungen.

Ein Beispiel: Die Automobilindustrie kann im Bereich des Klimawandels insbesondere durch die Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs ihren Beitrag leisten. Insofern qualifizieren sich für das Anlageuniversum z. B. grundsätzlich Unternehmen, die einen besonders niedrigen Flottenverbrauch aufweisen.

Der Fonds investiert in international tätige Unternehmen aus der EU und den G7-Staaten, die durch ihre Produkt- und Dienstleistungspalette eine nachhaltige Entwicklung fördern und eine Mindestkapitalisierung von 100 Mio. Euro haben. Das Universum wird laufend durch oekom research überwacht. Unternehmen, die den definierten Anforderungen nicht mehr genügen, werden halbjährlich ausgetauscht.

100 % Transparenz

Alle Aktien die im PRIMA – Global Challenges enthalten sind können inkl. ihrem Nachhaltigkeitsprofil jederzeit unter www.primafonds.com eingesehen werden.

100 % Transparenz: Das gesamte Portfolio des Fonds wird veröffentlicht!

Breite Branchenstreuung durch absoluten Best-in-Class-Ansatz



Beispiele aus dem Portfolio

*Handlungsfeld:
Trinkwasser
Geberit AG*

Die Geberit AG ist europäischer Marktführer für Sanitärtechnologie. Neben Sanitäranlagen gehören Rohrleitungssysteme zum Angebot des in der Schweiz ansässigen Unternehmens, das für seine ökoeffizienten, innovativen und langlebigen Produkte bekannt ist. Geberit verfolgt eine ehrgeizige CO₂-Strategie und bemüht sich um eine ständige Reduzierung des Energie- und Wasserverbrauchs seiner Produkte und innerhalb der Produktion. Auch von ihren Zulieferern verlangt die Gesellschaft die Einhaltung der hausintern gültigen Umweltschutz-, Gesundheitsschutz- und Sicherheitsstandards.

*Handlungsfeld:
Entwaldung & Biodiversität
Kingfisher plc*

Kingfisher ist eine international tätige Baumarktkette und betreibt Märkte vorrangig in UK, Kontinentaleuropa und Asien. Baumärkte wurden in den vergangenen Jahren massiv für den Verkauf von Holz aus unbekanntenen Quellen kritisiert. Diese Praxis bedroht in vielen Ländern den Waldbestand und damit auch die biologische Vielfalt. Kingfisher hat sich das Ziel gesetzt, bis 2020 seinen gesamten Bedarf an Holz aus nach Nachhaltigkeitskriterien zertifizierter Forstwirtschaft zu beziehen, um so Raubbau an Wäldern und Entwaldung zu verhindern; dieses Ziel wurde im Jahr 2014 bereits zu 87% erreicht.

*Handlungsfeld:
Klimawandel
Ricoh Co. Ltd.*

Ricoh Co. Ltd. ist einer der weltweit führenden Anbieter elektronischer Bürogeräte. Bekannt ist Ricoh vor allem für Drucker, Kopierer, Scanner, Fax- und Multifunktionsgeräte sowie für optische Laufwerke. Das Unternehmen, das 1936 in Tokio gegründet wurde, gehört zu den ersten japanischen Unterzeichnern der zehn Prinzipien der UN Global Compact. Es zeigt großes Engagement hinsichtlich der Steigerung der Energieeffizienz seiner Geräte. oekom research stufte Ricoh wiederholt als umweltfreundlichstes IT-Unternehmen der Welt ein.

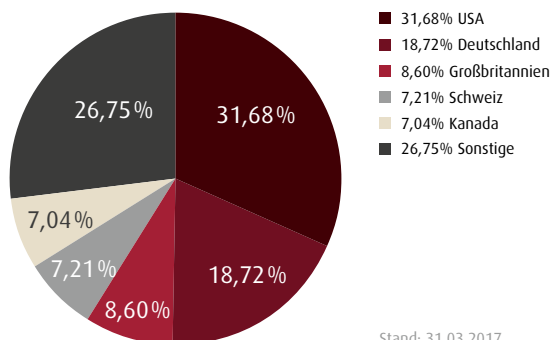
Fondsdetails: PRIMA – Global Challenges

Weitere Informationen
finden Sie auf unserer
Webseite
www.primafonds.com

Kategorie	Aktienfonds Global (Nachhaltigkeit)
Anteilklassse A	WKN: A0JMLV, ISIN: LU0254565053
Anteilklassse G	WKN: A0JMLW, ISIN: LU0254565566
Benchmark	MSCI World Index (EUR)
Anlageberater	ACATIS Investment GmbH
Fondswährung	Euro
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Max. Ausgabeaufschlag	5,00 % (Anteilklassse A) 0,00 % (Anteilklassse G)
Verwaltungsvergütung	1,80 % p.a. (Anteilklassse A) 1,05 % p.a. (Anteilklassse G)
Performance-Fee	15 % der im Geschäftsjahr über das Ergebnis des MSCI World EUR hinausgehenden Wertentwicklung (High Watermark)
Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S. A.
Depotbank	DZ PRIVATBANK S. A.

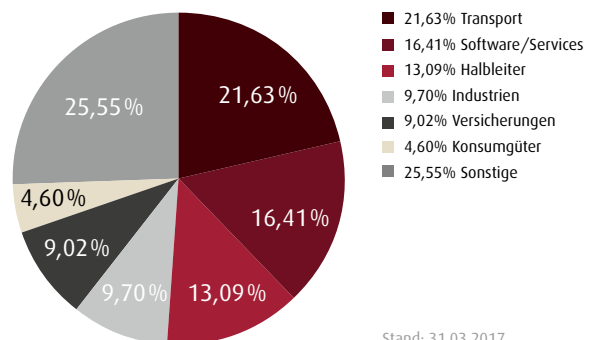
Länder- und Branchen-Struktur

Portfolio nach Ländern



Stand: 31.03.2017

Portfolio nach Branchen



Stand: 31.03.2017

Starke Partner für Ihren Erfolg

Ihre Geldanlage ist Vertrauenssache. Vertrauen bei der Geldanlage heißt, sich auf die Kompetenz und Erfahrung der Partner verlassen zu können. Der PRIMA – Global Challenges ist das erfolgreiche Ergebnis eines Zusammenspiels von ausgezeichneten Spezialisten mit langjähriger Erfahrung für die aktive und persönliche Betreuung Ihres Vermögens.

Initiator des PRIMA – Global Challenges ist die **PRIMA Fonds Service GmbH** in Wiesbaden. PRIMA ist eine Investment-Boutique für innovative, hochwertige Investmentfonds. „Investieren, nicht spekulieren!“ Unter diesem Motto bietet die Gesellschaft Fondslösungen für den langfristigen Vermögensaufbau an, bei denen sich eine attraktive Rendite mit einem jederzeit kalkulierbaren Risiko verbinden soll. Für die strategische Verwaltung der Fondsportfolios wählt PRIMA renommierte unabhängige Vermögensverwalter aus, die über eine nachgewiesene Expertise verfügen.

Die Münchener **oekom research AG** zählt zu den weltweiten Marktführern für nachhaltige Unternehmens- und Länderratings. Unternehmen werden systematisch und transparent anhand von über 100 branchenspezifisch ausgewählten sozialen und ökologischen Kriterien beurteilt. Alle Ratings werden laufend überprüft und mit Unterstützung eines Expertenbeirats weiterentwickelt. oekom research berät institutionelle Investoren, Banken, Versicherungen, Vermögensverwalter und Projektfinanzierer.

Die **ACATIS Investment GmbH** ist der Fondsberater des PRIMA – Global Challenges und für das Gesamtportfolio des Fonds zuständig. ACATIS ist ein bankunabhängiger, selbstständiger Vermögensverwalter, dessen Kernkompetenz das „Value Investing“ nach Benjamin Graham und Warren Buffett ist. ACATIS betreut heute ca. 25 Publikums- und Spezialfonds mit einem Volumen von insgesamt 3,0 Mrd. Euro.

Die **DZ PRIVATBANK S.A.** in Luxemburg wurde 1977 für das internationale Private Banking, also die Betreuung vermögender Privatkunden und institutioneller Investoren der deutschen Volks- und Raiffeisenbanken gegründet. Für die Anleger der PRIMA-Fonds ist sie für die treuhänderische Verwahrung der Wertpapiere, die Berechnung des Anteilpreises, die Erstellung des Jahresabschlusses sowie für die Ausgabe und Rücknahme von Fondsanteilen zuständig.

Die **IPConcept (Luxemburg) S.A.** ist eine hundertprozentige Tochter der DZ PRIVATBANK S.A.. Als Servicegesellschaft und Outsourcing-Partner ist sie auf die Fondsadministration spezialisiert. In dieser Funktion verwaltet sie die PRIMA-Fonds. Ihre Aufgaben reichen von der Betreuung von Genehmigungsverfahren bis zum Risikocontrolling.

Investieren Sie an der Seite erfahrener Partner.

prima
Fonds

oekom r|e|s|e|a|r|c|h
AKTIENGESELLSCHAFT

ACATIS



DZ PRIVATBANK

IPConcept

So können Sie in den PRIMA – Global Challenges investieren

Sie können mit Einmalanlagen oder einem Sparplan in den PRIMA – Global Challenges investieren.

Fondsanteile des PRIMA – Global Challenges können Sie über alle Banken und Sparkassen sowie über ausgewählte Anlageberater zeichnen. Hierzu benötigen Sie lediglich die **ISIN: LU0254565053** oder die **WKN: AojMLV**.

Einmalanlagen sind ab 500 Euro, regelmäßige Sparpläne ab 25 Euro monatlich möglich. Der Fonds kann auch im Rahmen vermögenswirksamer

Leistungen bespart werden. Fondsgebundene Rentenversicherungen mit Investitionsmöglichkeit in den PRIMA – Global Challenges werden aktuell zum Beispiel von Concordia, myLife Lebensversicherung, und PrismaLife angeboten.

Der PRIMA – Global Challenges kann über die gängigen deutschen Börsenplätze gehandelt werden.

Vorteile einer Anlage in den PRIMA – Global Challenges

- Beteiligung an nachhaltig wirtschaftenden, international erfolgreichen Unternehmen
- Teilnahme am Wachstum der Weltwirtschaft
- Sozial verantwortliche Investition
- Transparenter Investmentprozess mit klaren Positiv- und Negativkriterien
- Breite Streuung des Anlagevermögens
- Substanzieller Schutz gegen Inflation (Aktien = Sachwerte)
- Renommiertes Fondsmanagement
- Tägliche Preisfeststellung und Liquidität

Risiken einer Anlage in den PRIMA – Global Challenges

- Mögliche Wertschwankungen des Fonds aufgrund von Kursschwankungen der weltweiten Aktienmärkte
 - Wechselkursschwankungen in fremder Währung notierter Wertpapiere des Portfolios
 - Möglicher Wertverlust durch den Einsatz von Derivaten + Länder- und Regionenrisiko
- Eine ausführliche Darstellung der Risiken findet sich im Abschnitt „Risikohinweise“ des Verkaufsprospekts.

Lassen Sie sich ausführlich über den Fonds PRIMA – Global Challenges informieren.

Nutzen Sie unsere kostenlose Hotline:
08 00 - 664 04 04 (aus Deutschland)

Weitere Kontaktmöglichkeiten

Sie erreichen uns per

Telefon: +49 (6122) 58 70 - 52

Telefax: +49 (6122) 58 70 - 77

PRIMA Fonds Service GmbH

Borsigstraße 18

65205 Wiesbaden

oder unter:

info@primafonds.com

www.primafonds.com

Rechtliche Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden von der PRIMA Fonds Service GmbH sorgfältig ausgewählt und geprüft. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht gegeben werden. Der Inhalt dieses Dokuments stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf bzw. Verkauf von Anteilen der genannten Investmentfonds (-klassen) dar.

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Vorhersage für die Zukunft. Alleinverbindliche Grundlage für eine Anlageentscheidung für in diesem Dokument genannten Investmentanteile ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, der Angaben zu Chancen, Risiken und Gebühren enthält, der aktuelle Jahresbericht sowie, falls dieser älter als 8 Monate ist, der aktuelle Halbjahresbericht der genannten Fonds.

Die vorgenannten Unterlagen sowie die wesentlichen Anlegerinformationen erhalten Sie kostenlos in elektronischer oder gedruckter Form bei der IPConcept (Luxemburg) S.A., der Depotbank sowie bei den Zahlstellen oder der Vertriebsstelle, der PRIMA Fonds Service GmbH.

© PRIMA Fonds Service GmbH
Stand: 04/2017

PRIMA Fonds Service GmbH
Borsigstraße 18
65205 Wiesbaden
Telefon: +49 (6122) 58 70 - 52
Telefax: +49 (6122) 58 70 - 77
info@primafonds.com
www.primafonds.com

Gestaltung und Konzeption
werksfarbe.com | konzept + design
www.werksfarbe.com

Ihr persönlicher Anlageberater